



5. KLINIKKONGRESS RUHR

VISIONEN EINER VERNETZTEN MEDIZIN

7.- 8. SEPT. 2016

KONGRESSZENTRUM
WESTFALENHALLEN DORTMUND

www.klinikkongress.ruhr



NeuroTechGate gewinnt
Bergmannsheil überzeugt
im Bundeswettbewerb
Seite 10



Noch engere Kooperation vereinbart
Universität Witten/Herdecke und
Hochschule für Gesundheit
Seite 7



Zentrum der Interoperabilität
IHE-Europe Connectathon
im Ruhrgebiet
Seite 17

Klinik Kongress Ruhr 2016: Vernetzte Gesundheitswirtschaft

Die Gesundheitswirtschaft in Deutschland befindet sich in einer grundlegenden Transformation. Begrenzte Ressourcen bei gleichzeitig wachsender Nachfrage nach Leistungen erfordern fortlaufende Effizienzsteigerungen bei der Leistungserbringung. Schnellere passgenaue Diagnosen, bessere Zusammenarbeit aller an der Behandlung beteiligten und eine frühzeitig einsetzende, personalisierte und nachhaltige Versorgung von chronisch kranken Menschen bieten noch viel Potenzial für bessere Behandlungsergebnisse und effizienteren Mitteleinsatz.

Zeitgleich findet mit der Digitalisierung unserer Gesellschaft ein Prozess statt, der auch zu gravierenden Veränderungen der Versorgung führen wird. Private Klinikkonzerne haben mit Ansätzen der „Netzwerkmedizin“ begonnen, ihre Behandlungsprozesse und Erlösstrukturen über die sich bietenden technischen Möglichkeiten der zentralen elektronischen Patientenakten sowie haus- und sektorübergreifenden Kommunikationsstrukturen zu optimieren. Für die Gesundheitswirtschaft an der Ruhr ergibt sich daraus jedoch keine Blaupause, die 1:1 übertragen werden könnte. Hier sind Träger-interne Lösungen genauso gefragt, wie Träger-übergreifende Versorgungskonzepte – mit Blick auf unterschiedliche Philosophien der Häuser, Spezialisierungen und nicht zuletzt technische Infrastrukturen eine ungleich größere Herausforderung.



Die polyzentrische Versorgungslandschaft der Metropole bietet ein deutschlandweit einmaliges „Labor“ für Träger-übergreifende Lösungen. Mit dem diesjährigen Oberthema „Visionen einer vernetzten Medizin“ verknüpft MedEcon Ruhr als Veranstalter des Klinik Kongress Ruhr am 7./8. September 2016 in den Dortmunder Westfalenhallen die aktuellen Trends der Netzwerkmedizin und Digitalisierung mit dem Kerninteresse von MedEcon: Der Vernetzung der regionalen Gesundheitswirtschaft zugunsten einer besseren Versorgung und tragfähiger Strukturen. Eine hochkarätig besetztes Einführungsplenum mit der NRW-Gesundheitsministerin und Experten aus Wissenschaft sowie privater und freigemeinnütziger Leistungserbringer wird in die Möglichkeiten und Grenzen der Netzwerkmedizin einführen.

Erstmals als Dachkongress organisiert, stellt der Klinik Kongress mit kompetenten Programmpartnern anschließend ein breites Spektrum an Bausteinen für eine vernetzte Medizin vor und zugleich zur Diskussion.

Im Fokus stehen aktuelle Fragestellungen und regionale Lösungsvorschläge aus:

- ▶ Medizin & Forschung
- ▶ Medizincontrolling & QM
- ▶ Führung & Management
- ▶ Medizintechnik & Informationstechnologie
- ▶ Krankenhaustechnik & Hospital Engineering
- ▶ Personalentwicklung & Klinikkommunikation

Gleich im ersten Anlauf sind mehrere MedEcon-Mitglieder und Kooperationspartner dem Angebot gefolgt, Programmpatenschaften oder eigene Formate in den Kongress einzubringen und für alle Besucher zu öffnen.



Das Neurovaskuläre Netzwerk Ruhr/Netzwerk Schlaganfall führt am ersten Kongresstag eine zentrale Informationsveranstaltung zur Ausgestaltung der regionalen Thrombektomieversorgung mit Neurologen, Rettungsdiensten, Krankenkassen und Politik durch.



Der bvitg Bundesverband Gesundheits-IT hat die Programmpatenschaft und Moderation für die zweitägige Kongresssäule zur Digitalisierung im Krankenhaus übernommen.



Die FKT Fachvereinigung Krankenhaustechnik führt zusätzlich zur gemeinsamen Programmpatenschaft mit dem Fraunhofer Institut für Software- und Systemtechnik ISST zum Krankenhaus 4.0 ihre Bundesvorstands-sitzung und die bundesweite Jahreshauptversammlung im Rahmen des Klinik Kongresses durch.



Die Deutsche Gesellschaft für Führung und Marktorientierung in der medizinischen und pflegerischen Versorgung DGFM veranstaltet am zweiten Kongresstag ihre für alle Kongressbesucher geöffnete, bundesweite Jahrestagung.



Das MedEcon-Mitglied KOMPETENZ im Krankenhaus bringt als intensives Fortbildungsformat für die Mitarbeiter im Krankenhaus erstmalig den bereits etablierten „Bildungskongress“ mit seinen gebündelten Kurzseminaren ein.



Eines der Ziele, die der MedEcon-Vorstand mit der Ausrichtung als Dachkongress verfolgte, war neben dem interdisziplinären Austausch die Möglichkeit Termine zu bündeln. So soll den Teilnehmerinnen und Teilnehmern eine Möglichkeit geschaffen werden, mehrere Fachveranstaltungen in kurzer Zeit an einem Ort besuchen zu können und zusätzlich einen zentralen Termin für das Networking mit den Entscheidern der Region zu erhalten. Insofern ist es konsequent, das MedEcon-Sommertreffen 2016 als zentralen Empfang am ersten Kongresstagabend in den Rosenterrassen der Westfalenhallen durchzuführen. Somit sollten die Kongresstage 7. und 8. September 2016 bereits in vielen Kalendern geblockt sein.

**Das Programmheft zum Kongress liegt diesem Magazin bei.
Anmeldung und aktuelle Informationen unter www.klinikkongress.ruhr**